

Videoaufzeichnungen im Rahmen der schulpraktischen Studien für die Lehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Sehr geehrte Eltern der Klasse _____,

in diesem Schuljahr sind Praktikant/innen der Pädagogischen Hochschule Heidelberg bei uns an der Schule und in der Klasse ihres Kindes tätig. Im Rahmen der Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg werden von den Praktikant/innen Videoaufzeichnungen aus dem Unterricht angefertigt.

Wie auch in zahlreichen anderen Berufen bietet die Videographie die Chance sich selbst wahrzunehmen (live zu sehen) und eigene Handlungsmöglichkeiten zu erweitern. Die Videographie dient der Professionalisierung der Lehrperson und der Qualifizierung der Unterrichtsdurchführung und ist von der Pädagogischen Hochschule empfohlen. Bei der Kameraführung wird darauf geachtet, dass die Lehrperson im Zentrum steht.

Mit dem untenstehenden Abschnitt bitten wir Sie um Ihr Einverständnis, dass Ihr Kind auf einer Videoaufnahme erscheinen und diese Aufnahme im Rahmen der Ausbildung (Besprechung der Aufnahme zur Rückmeldung des Lehrer/innenverhaltens) verwendet werden darf. Zugriff auf die Videoaufzeichnung hat der/die Praktikant/in, ferner findet eine Übermittlung an den/die Dozierende/n der Pädagogischen Hochschule und an die Seminargruppe statt. Nach der Auswertung im Rahmen der Ausbildung sind die Praktikant/innen verpflichtet, die Videoaufzeichnung spätestens vier Wochen nach Praktikumsende zu löschen. Eine Selbstverpflichtungserklärung hierzu liegt der Schulleitung vor. Falls Sie oder Ihr Kind dies lieber nicht möchten, wird bei der Kameraführung sichergestellt, dass Ihr Kind nicht zu sehen ist.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann verweigert werden. Ein Widerruf ist jederzeit möglich gegenüber der Schule. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Bitte füllen Sie den unteren Abschnitt aus und geben Sie diesen ihrem Kind mit.

Mit freundlichen Grüßen



-
- Ich/Wir habe/n die Elterninformation zur Videoaufzeichnung zur Kenntnis genommen und bin/sind mit der oben beschriebenen Videoaufzeichnung **einverstanden und damit dass diese im Rahmen der Ausbildung verwendet werden darf.**
 - Ich/Wir möchte/n **nicht**, dass mein/unser Kind auf einer der Videoaufnahmen erscheint und bitte/n Sie um entsprechende Rücksichtnahme bei der Aufnahme.
 - Ich/Wir habe/n die Elterninformation zur Videoaufzeichnung zur Kenntnis genommen und wünschen uns **weitere Informationen.**

Name des Kindes: _____

Ort/ Datum: _____

Unterschrift: _____

Videoaufzeichnungen im Rahmen der schulpraktischen Studien für die Lehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrter Schulleiter,

im Rahmen der schulpraktischen Studien absolvieren derzeit Studierende der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ein Praktikum an Ihrer Schule. Studierende planen Unterrichtsversuche und führen sie durch, sie reflektieren den Unterricht und sich selbst als Lehrperson. Bei der Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern bietet der Einsatz von Videographie die Chance, sich selbst aus einer Außenperspektive wahrzunehmen (sich live zu sehen) und unterstützt damit die Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion in besonderer Weise. Eine solche Aufzeichnung verstehen wir als Baustein einer qualifizierten Ausbildung und empfehlen daher, dass jede/r Praktikant/in ihren bzw. seinen Unterricht während der Praktikumszeit mindestens einmal aufzeichnet.

Um den Datenschutz zu gewährleisten, bitten wir die Studierenden vor der Videoaufzeichnung eine Selbstverpflichtung zu unterschreiben und diese der Schulleitung, die nach dem LDSG für den Datenschutz an der Schule verantwortlich ist, vorzulegen. Darin verpflichten sich die Studierenden, die Beteiligten über den Einsatz von Videoaufnahmen im Rahmen der Lehrerausbildung zu informieren, darauf zu achten, dass im Fokus der Aufzeichnung die Lehrperson steht und die Aufzeichnung zu löschen, nachdem sie ausbildungsbezogen ausgewertet wurde.

Bitte informieren Sie die Studierenden und ggf. die PH-Dozierenden bzw. das Praktikumsamt der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, wenn Sie gegen diese Vorgehensweise Bedenken haben.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den Studierenden ermöglichen, ihren Unterricht aufzeichnen zu dürfen und danken für Ihre Kooperation.

Mit besten Grüßen
Ihr Praktikumsamt der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Selbstverpflichtung

für Praktikant/innen bei der Aufzeichnung von Unterricht (Videographie) zur Vorlage bei der Schulleitung

Bei der Durchführung einer Videoaufzeichnung

- sind die Schulleitung und der/die Ausbildungsberater/in zu informieren, die Schülerinnen und Schüler und deren Eltern werden um ihr **Einverständnis** gebeten. (Sind einzelne Eltern nicht einverstanden, dann wird bei der Kameraführung sichergestellt, dass der bzw. die Schüler/in auf der Aufzeichnung nicht zu sehen ist.)
- ist darauf zu achten, dass im **Fokus der Aufzeichnung die Lehrperson** steht.
- ist die Aufzeichnung **spätestens 4 Wochen nach Praktikumsende zu löschen**, nachdem sie ausbildungsbezogen ausgewertet wurde (eine Veröffentlichung des Bildmaterials ist nicht zulässig).

Nach § 6 Landesdatenschutzgesetz bin ich verpflichtet, die personenbezogenen Daten nicht unbefugt zu verarbeiten oder sonst zu verwenden (Datengeheimnis).

Das Datengeheimnis besteht auch nach Beendigung meiner Praktikumsstätigkeit fort.

Verstöße gegen das Datengeheimnis können nach § 40 und § 41 LDSG sowie nach anderen Strafvorschriften mit Freiheits- oder Geldstrafe geahndet werden.

In der Verletzung des Datengeheimnisses kann zugleich eine Verletzung vertrags-, arbeits- oder dienstrechtlicher Schweigepflichten liegen.

Ich verpflichte mich, die genannten Punkte zur Videoaufzeichnung im Rahmen der schulpraktischen Studien einzuhalten.

Name Student/in: _____

Schule: _____

Klasse/n _____

Ausbildungsberaterin/ Ausbildungsberater: _____

Ort/ Datum: _____ Unterschrift: _____